

Tirili

Nest bauen, mit Federn auspolstern, Eier legen und die kleinen Vögelchen gut behüten, ist nicht so ganz einfach. Daher ist etwas Hilfe immer willkommen bei den Vogeleltern. Wer hat wohl als Erster seine drei kleinen Vögelchen im Nest. Ein Spiel zur Förderung der Farberkennung.

<u>Alter:</u>	ab 4 Jahre
<u>Mitspieler:</u>	2 bis 4
<u>Inhalt:</u>	1 Spielplan aus Holz 1 Würfel 4 Vogelnester 12 Holzeier 12 Holzfedern 4 Vögel 12 Vögelchen

<u>Spielidee:</u>	Dieter Gebhardt
<u>Illustration:</u>	Hermien Stellmacher

Vogeleltern haben es nicht ganz einfach, wenn sich der Nachwuchs ankündigt. Sie müssen zuerst einen geeigneten Platz für ein Nest suchen, dann das Nest bauen und dieses dann auch noch gemütlich auspolstern damit die Eier schön kuschelig liegen und später die kleinen Vögelchen ein gemütliches Plätzchen haben. Bei diesem Spiel geht es darum den Vogeleltern ein wenig zu helfen. Die Nester haben sie schon gebaut und jetzt müssen diese mit Federn und Eiern ausgelegt werden, damit zum Schluss die kleinen Vögelchen im Nest sitzen können.

Spielvorbereitung:

Der Spielplan wird in die Mitte des Tisches gelegt. Die Vogelnester werden auf die runden Felder in die Mitte gestellt. Jeder Mitspieler wählt einen großen farbigen Vogel und bekommt die drei kleinen farblich passenden Vögelchen dazu. Dann bekommt jeder Mitspieler noch 3 Eier und 3 Federn.

Jeder Mitspieler platziert nun die Federn, die Eier und die kleinen Vögelchen auf dem farblich passenden Feld in der Ecke des Spielplans. Der große Vogel kommt auf das jeweils markierte Startfeld.

Spielverlauf:

Das jüngste Kind würfelt und darf seinen Vogel, der gewürfelten Augenzahl entsprechend, im Uhrzeigersinn versetzen. Trifft es dabei wieder auf die eigene Farbe, darf es eine Feder und ein Ei in sein Nest legen. Trifft es eine andere Farbe, passiert nichts. Danach ist der nächste an der Reihe.

Wenn sich alle drei Federn und alle drei Eier im Nest befinden, darf beim nächsten Treffer des farblich passenden Feldes der Vogel mit ins Nest gesetzt werden. Dieser hat nun Zeit die Eier auszubrüten, denn jetzt geht es mit den kleinen Vögelchen weiter. Die kleinen Vögelchen starten auch wieder im Uhrzeigersinn und zwar eines nach dem anderen. Das heißt sobald ein Vögelchen im Nest ist darf das Nächste losgehen. Bei den kleinen Vögelchen haben die Spieler die Möglichkeit diese vor- oder rückwärts gehen zu lassen um auf die passende Farbe zu kommen.

Sobald wieder ein farblich passendes Feld erreicht wurde, darf ein Vögelchen nach dem anderen im Nest Platz nehmen. Dazu wird einfach ein Ei im Nest gegen das Vögelchen getauscht.

Unser Tipp: Ganz besonders viel Spaß macht es, Schokoladeneier zu verwenden, denn diese können direkt nach dem Austausch verzehrt werden.

Spielende:

Wer als Erster alle kleinen Vögelchen im Nest hat, hat das Spiel gewonnen.